

Öffentliches Kaufangebot der Behr Bircher Cellpack BBC Industrie-Holding AG (Villmergen) für alle sich im Publikum befindenden Namenaktien mit je CHF 70 Nennwert der Baumgartner Gruppe Holding AG (Crissier) vom 25. März 2008

Zweite Änderungen vom 9. April 2008

1 Einleitung

Am 25. März 2008 veröffentlichte die Behr Bircher Cellpack BBC Industrie-Holding AG («BBC Group») ein öffentliches Kaufangebot («Angebot») für alle sich im Publikum befindenden Namenaktien mit je CHF 70 Nennwert der Baumgartner Gruppe Holding AG («Baumgartner»). Mit einer ersten Ergänzung des Angebotsprospekts vom 8. April 2008 nahm die BBC Group die von der Übernahmekommission in ihrer Empfehlung vom 3. April 2008 empfohlenen Ergänzungen vor.

Mit den heute publizierten Ergänzungen informiert die BBC Group die Angebotsempfänger über die am 8. April 2008 nach Börsenschluss mittels Medienmitteilung durch die BBC Group bekannt gegebene Erhöhung des Angebotspreises, die Auflösung der im Hinblick auf dieses Angebot gebildeten «Aktionärsgruppe» sowie die Erhöhung der Beteiligung der BBC Group an der Baumgartner.

2 Erhöhung des Angebotspreises

Entsprechend der am 8. April 2008 nach Börsenschluss verbreiteten Medienmitteilung wird der Angebotspreis je Namenaktie der Baumgartner erhöht. Der Angebotspreis beträgt CHF 460 netto je Namenaktie der Baumgartner von je CHF 70 Nennwert, abzüglich des Bruttobetrages allfälliger Verwässerungseffekte (wie z.B. Dividendenzahlungen, Kapitalrückzahlungen, Verkauf von eigenen Aktien unter dem Angebotspreis, Ausgabe, Zuteilung oder Ausüben von Optionen, Spaltungen etc.), die vor der Abwicklung des Angebotes eintreten.

Damit liegt der Angebotspreis mehr als 11% über dem volumengewichteten Durchschnittskurs der Baumgartner Aktie an der SWX Swiss Exchange während den letzten 60 Börsentagen vor Veröffentlichung der Voranmeldung am 29. Februar 2008.

3 Auflösung der am 29. Februar 2008 gebildeten und offengelegten «Aktionärsgruppe»

Die am 29. Februar 2008 zwischen BBC Group, Erhard Lee, Rofin GmbH und AMG Analysen & Anlagen AG (handelnd für AMG Substanzwerte Schweiz Fonds, soweit dies im Rahmen des Verwaltungsmandates möglich und zulässig ist) abgeschlossene Vereinbarung (der Inhalt dieser aufgelösten Vereinbarung ist in Ziffer 3.4 des Angebotsprospektes vom 25. März 2008 beschrieben) wurde am 8. April 2008 mit sofortiger Wirkung aufgelöst.

Entsprechend der Auflösung der «Aktionärsgruppe» handeln im Hinblick auf dieses Angebot in gemeinsamer Absprache mit der BBC Group nur noch alle direkten und indirekten Tochtergesellschaften von BBC Group (und Prof. Dr. Giorgio Behr als deren wirtschaftlich Berechtigter).

4 Beteiligung der BBC Group an Baumgartner

Im Zuge der Auflösung der «Aktionärsgruppe» kaufte die BBC Group am 8. April 2008 von Herrn Ehrhard Lee und von der von ihm beherrschten AMG Invest GmbH und von der Rofin GmbH insgesamt 11'194 Namenaktien der Baumgartner (entsprechend 8.61% der Stimmrechte). Unter Einbezug dieser Aktienkäufe hält die BBC Group per 8. April 2008 insgesamt 20'381 Namenaktien der Baumgartner, entsprechend 15.68% der Stimmrechte.

Der AMG Substanzwerte Schweiz Fonds hat das Angebot am ersten Tag der Angebotsfrist angenommen, indem die LB (Swiss) Investment AG – handelnd für den Fonds – eine ordentliche Andienungserklärung für die vom Fonds gehaltenen 12'914 Aktien (entsprechend 9.93% der Stimmrechte) bei der das Angebot durchführenden Bank eingereicht hat. Einschliesslich der vom AMG Substanzwerte Schweiz Fonds angedienten Namenaktien der Baumgartner erhöht sich die Beteiligung der BBC Group an der Baumgartner per 8. April 2008 auf 33'295 Namenaktien, entsprechend 25.61% der Stimmrechte.

5 Zusatz zum Bericht der Prüfstelle

Als gemäss Börsengesetz ("BEHG") anerkannte Prüfstelle für die Prüfung von öffentlichen Kaufangeboten haben wir die vorliegende zweite Änderung zum Angebotsprospekt (die „Angebotsänderung“) geprüft.

Wir ergänzen unsere Berichte vom 20. März und 7. April 2008, die im Angebotsprospekt vom 25. März 2008 und in der Angebotsänderung vom 8. April 2008 publiziert wurden.

Für die Erstellung der Angebotsänderung ist die Anbieterin verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, die Angebotsänderung zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des Berufsstandes in der Schweiz, wonach eine Prüfung des Angebotsprospektes so zu planen und durchzuführen ist, dass die formelle Vollständigkeit gemäss BEHG und dessen Verordnungen festgestellt sowie wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Angaben in der Angebotsänderung mittels Analysen und Erhebungen, teilweise auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Einhaltung des BEHG und dessen Verordnungen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung:

- entspricht die Angebotsänderung dem BEHG und dessen Verordnungen;
- ist die Angebotsänderung vollständig und wahr;
- werden die Empfänger der Angebotsänderung gleich behandelt;
- ist die Finanzierung des geänderten Angebots sichergestellt und stehen die erforderlichen Mittel am Vollzugsdatum zur Verfügung.

Zürich, 10. April 2008

Ernst & Young AG

Peter Dauwalder Stefan Seiler

6 Veröffentlichung

Die Veröffentlichung der Änderungen erfolgt in der «Neuen Zürcher Zeitung» und in «Le Temps». Sie wird überdies an Bloomberg, Reuters und Telekurs versandt.

7 Verweis auf den Angebotsprospekt

Mit Ausnahme der oben erwähnten Änderungen bleiben die Bestimmungen sowie der voraussichtliche Zeitplan des Angebots vom 25. März 2008 sowie die Ergänzungen vom 8. April 2008 unverändert bestehen. Die heutigen Änderungen bilden einen integrierenden Bestandteil des Angebotsprospekts vom 25. März 2008.

8 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Diese Angebotsänderung und sämtliche daraus resultierenden gegenseitigen Rechte und Pflichten unterstehen dem geltenden schweizerischen Recht. Ausschliesslicher Gerichtsstand ist das Handelsgericht des Kantons Zürich unter Vorbehalt der Berufung.